

# treff**o**büli

Der Freizeittreff psychisch Beeinträchtigter

## Jahresbericht 2019



## Bericht der Präsidentin

Sie haben den 21. Jahresbericht vom Verein Treffpunkt Büli vor sich. Mit grosser Freude denke ich an den 11. Oktober 2019 zurück. Wie viele Leute werden wohl der Einladung zum 20-jährigen Jubiläum folgen? Der Saal wird sich später bis auf den letzten Platz füllen. Der Abend wurde ein Erfolg, den wir dank der Unterstützung vom Gemeinnützigen Frauenverein Bülach, der Reformierten Kirche Bülach, der Stadt Bülach und der Integrierten Psychiatrie Winterthur-Zürcher Unterland ipw durchführen konnten. Lesen Sie mehr zu unserem Jubiläumsanlass auf den folgenden Seiten.

Wir zählten 2019 insgesamt 1207 Besuche im Treffpunkt Büli, was im Vergleich zum Vorjahr ein Anstieg von 83 Besuchen ist. Das Fachteam mit Judith Bentele, Core-Anne Maag, Ursula Berger und Bea Hiese sorgten für einen reibungslosen Betrieb. Ein hoher Stellenwert hat bei unseren Besucherinnen und Besuchern das leibliche Wohl, um das sich unsere Köchinnen Regina Bosshard und Brigitta Huber kümmern.

Die Weihnachtsfeier war ein weiterer Höhepunkt mit einem Festessen, den feierlich dargebotenen Weihnachtsliedern von unserem Musikerduo, den feinen Weihnachtsguetzli von unserer Bäckerin und die vom Gemeinnützigen Frauenverein Bülach gesponserten Migros Gutscheine für unsere regelmässigen Besucherinnen und Besucher.

Das zweite Standbein vom Treffpunkt Büli ist die Wohnbegleitung für Erwachsene mit einer IV-Rente und Hilflosenentschädigung, welche Judith Bentele und Core-Anne Maag auch 2019 angeboten haben.

Der ehrenamtlich tätige Vorstand mit Adrian Bentele, Esther Gubler und Eveline Kern haben sich mit Judith Bentele zu zwei Sitzungen und weiteren Sitzungen in einem kleineren Kreis getroffen. Neben der Sicherung der Finanzen und organisatorischen Arbeiten haben uns die Vorbereitung des Jubiläums und ein Blick in die Zukunft beschäftigt.

Auch unsere langjährigen Revisoren Fritz Walthert und Rechtsanwalt Jürg Leimbacher sowie Stefan Rudin für die Betreuung der Homepage haben fachlich fundierte ehrenamtliche Arbeit geleistet.

Es ist nicht selbstverständlich, dass unser Verein seit 21 Jahren rund läuft. Viele Besucherinnen und Besucher mit unterschiedlichen psychiatrischen Erfahrungen gehen im Treffpunkt ein und aus, manche seit Beginn. Auch einige Mitarbeiterinnen prägen den Treffpunkt Büli seit seiner Gründung.

Je grösser die Anzahl Berufsjahre, desto näher rückt das Pensionsalter und damit die Frage nach einer Nachfolgeregelung.

Es ist an der Zeit, Ihnen eine langfristige Lösung zu präsentieren, womit ich schon einen Blick in die Zukunft mache. Der Vorstand unterbreitet Ihnen auf dem separaten Blatt den sorgfältig vorbereiteten «Antrag Nachfolgeregelung». Wir laden Sie herzlich dazu ein, dieser Änderung zuzustimmen.

Abschliessend ein grosses Dankeschön für die wertvollen Beiträge unterschiedlicher Art geht an alle hier namentlich genannten und ebenso ungenannten, mit dem Treffpunkt Büli verbundenen Menschen, Organisationen, die Stadt Bülach sowie an unsere Spenderinnen und Spender, Gönnerinnen und Gönner, an Fachpersonen, Angehörige und an unsere Besucherinnen und Besucher.

Christine Rudin, Präsidentin

# Zeitungsartikel Zürcher Unterländer vom 10.10.2019

## Eine Mahlzeit gegen die Isolation Bülach

**Der Verein Treffpunkt Büli bittet Menschen mit psychischen Beeinträchtigungen zu Tisch. Das 20-jährige Bestehen feierte unter anderem mit einem interaktiven Theater**

Daniela Schenker

Abends aus dem Haus gehen, irgendwo etwas essen oder Freunde treffen: Was für viele Menschen zum Alltag gehört, ist für Personen mit psychischen Beeinträchtigungen oftmals eine riesige Herausforderung. «Wir können uns gar nicht vorstellen, welche Anstrengung der Schritt in die Gemeinschaft den Betroffenen abverlangen kann», sagt Judith Bentele. Die Psychiatrie Pflegefachfrau leitet den Treffpunkt Büli im Sigristenhaus bei der reformierten Kirche. Sie ist seit Beginn vor 20 Jahren Teil des Teams. Im Wechsel mit drei weiteren Fachpersonen sorgt sie dafür, dass die Besucherinnen und Besucher einen Ort haben, um sich auszutauschen und zu vernetzen. Unterstützung gibt es von zwei Köchinnen. «Viele unserer Gäste haben nicht die Kraft, sich eine vollwertige Mahlzeit zuzubereiten», sagt Bentele. Wer mag, kann an drei Abenden pro Woche – Montag, Donnerstag und an einem Sonntag im Monat – zum Preis von 9 Franken eine gesunde Mahlzeit in Gemeinschaft geniessen. Im vergangenen Jahr wurde dieses Angebot über 1100mal angenommen. «Pro Abend können wir jeweils rund ein Dutzend Personen begrüssen», sagt Bentele.

### Kein einfacher Schritt

Oft braucht es vor dem ersten Besuch viel Motivationsarbeit der Betreuenden. Menschen mit einer psychischen Beeinträchtigung haben oft kein soziales Netz mehr, leben allein und zurückgezogen. «Es hilft, dass wir Betreuerinnen auch beruflich mit unseren Gästen zu tun haben», sagt Bentele, die bei der Gemeindepsychiatrie Zürcher Unterland arbeitet. Viele kämen auch noch, wenn sie nicht mehr auf professionelle Hilfe angewiesen seien. «Dann können wir manchmal im Treffpunkt punktuell unterstützen oder helfen.» Anmelden muss man sich nicht. «Der grösste Erfolg ist die Vernetzung unserer Besucher unter einander», sagt Bentele. Wenn diese anschliessend gemeinsam ins Kino oder etwas trinken gehen, sei das ein grosser Schritt. Zu schwerwiegenden Konflikten oder gar einem Hausverbot sei es bis heute noch nie gekommen. Und doch gibt es da etwas, was der Leiterin Bauchschmerzen bereitet. «Die finanzielle Zukunft des Vereins sieht alles andere als rosig aus.»

Der Treffpunkt Büli finanziert sich über die Beiträge des Bundesamts für Sozialversicherungen, welche über die Stiftung Pro Mente Sana ausgerichtet werden, Spenden und Mitgliederbeiträge. Seit einem Jahr gibt es von der Stadt Bülach jährlich einen Zustupf von 4000 Franken. Alle Vorstandsmitglieder arbeiten ehrenamtlich, das Team seit vielen Jahren zum gleichen Lohn. Dennoch schmilzt das finanzielle Polster.

## Feier mit Theater

Doch am morgigen Jubiläumsanlass steht das Feiern mit im Zentrum. Der Abend beginnt mit dem Theater Knotenpunkt. «Es zeigt drei für den Treffpunkt Bülach typische Szenen», verrät Bentele. Es geht um Zwänge, Depression und Schizophrenie. Die Zuschauer dürfen den Verlauf aktiv beeinflussen. Es folgen kurze Beiträge von Natalija Gavrilovic Haustein, Leitende Ärztin der Integrierten Psychiatrie Winterthur-Zürcher Unterland (IPW), und Rudolf Menzi, Stadtrat Bülach. Die ehemalige Vereinspräsidentin Vroni Strasser wird aus der Geschichte berichten.

Der Jubiläumsanlass findet morgen Freitag, 11. Oktober, um 19 Uhr im reformierten Kirchgemeindehaus in Bülach statt.



Foto: Esther Gubler

# Zeitungsartikel Stadtblatt Bülach vom 8.11.2019

## 20 Jahre Verein Treffpunkt Büli

«Mami, wo isch mis Turnzüüg?» das 8-jährige Mädchen stellt diese Frage ihrer Mutter, die kraftlos im Pyjama auf dem Sofa liegt und es nicht schafft, die Turnsachen und ein Znüni parat zu machen. Mit dieser Szene über Depression startet das interaktive Theater Knotenpunkt im vollen Saal vom reformierten Kirchgemeindehaus Bülach. Es ist der 11. Oktober 2019 und der Verein Treffpunkt Büli feiert mit einer öffentlichen Veranstaltung sein 20-jähriges Jubiläum. Es folgen zwei Szenen zu Zwängen und Schizophrenie. Die Moderatorin unterbricht gezielt und lässt Wortmeldungen vom Publikum direkt in das Geschehen einfließen. Es sind berührende und mutige Aussagen zu hören.

Solche alltagsnahen Szenen, die das Theater Knotenpunkt für den Jubiläumsabend inszeniert hat, kennen die Besucherinnen und Besucher vom Treffpunkt Büli aus eigener Erfahrung. Mitten in Bülach im Sigristenhaus bei der reformierten Kirche bietet der Treffpunkt Büli einen vertrauten Ort für Erwachsene mit einer psychischen Beeinträchtigung, um sich auszutauschen und eine gesunde Mahlzeit für 9 Franken zu geniessen. Begleitet werden sie jeden Montag und Donnerstag und einem Sonntag pro Monat, von 17.00 - 20.00 Uhr, von Judith Bentele mit ihrem Fachteam und zwei Köchinnen. Der Vorstand leistet ehrenamtliche Hintergrundarbeit.

Am Jubiläum waren die Koordinations- und Beratungsstelle und Natalija Gavrilovic Haustein, leitende Ärztin der Integrierten Psychiatrie Winterthur-Zürcher Unterland, Rudolf Menzi, Bülacher Stadtrat sowie das ehemalige Vorstandsmitglied Franca Weibel und die ehemalige Präsidentin Vroni Strasser vom Treffpunkt Büli beteiligt.

Der Verein Treffpunkt Büli finanziert sich über Mitgliederbeiträge, Spenden, Beiträge vom Bundesamt für Sozialversicherungen und seit einem Jahr einem Beitrag der Stadt Bülach. Die Finanzen werden sorgfältig verwaltet, trotzdem sind Defizite zu verzeichnen. Spenden sind willkommen PC 87-600 134-0.

*Christine Rudin, Verein Treffpunkt Büli, [www.treffpunktbüli.ch](http://www.treffpunktbüli.ch)*

## Finanzbericht 2019

Wir schliessen das Jahr 2019 mit Einnahmen von Fr. 140'901.45 und Ausgaben von Fr. 135'654.15 mit einem Gewinn von Fr.5'247.30 ab.

Die bis Ende des Rechnungsjahres eingegangenen Mitgliederbeiträge, Spenden und Gönnerbeiträge ergaben Fr. 16'345.75

davon	Mitgliederbeiträge	Fr. 2'270.00
	Gönnerbeiträge	Fr. 0.00
	Spenden	Fr. 14'075.75

Aus Subventionen der Stiftung Pro Mente Sana konnten wir Fr. 46'200.00 gutschreiben.

Die Leistungsvereinbarung mit der Stadt Bülach brachte Fr. 4'000.00 ein. Unter Einnahmen Treffpunkt wird das Essensgeld, die Schlussabrechnung der SVA 2018 sowie Klientenzahlungen und das Bargeld der Kasse verbucht. Im Begleiteten Wohnen nahmen wir Fr. 63'101.00 ein.

Durch die vielen Besucher an unserer Jubiläumsveranstaltung konnten wir noch Fr. 1'672.40 an Spenden einnehmen.

Auf der Ausgabenseite belasten hauptsächlich die Personalkosten in der Höhe von Fr. 117'652.75. Für die Miete mussten wir Fr. 4'800.00. zahlen. Das Aktivitätengeld/Essensgeld in der Höhe von Fr. 6'000.00 wurde für die Beschaffung der Lebensmittel benötigt. Unser tolles Jubiläum belastete unsere Rechnung mit Fr. 6'386.45.

Insgesamt dürfen wir auf ein gutes und erfolgreiches Jubiläumsjahr zurückschauen. Gespannt schauen wir in die Zukunft und hoffen, dass der Treffpunkt noch lange in Bülach verankert bleibt.

Adrian Bentele, Kassier

# Der Verein

## Vorstand

Präsidentin: Christine Rudin, Zürich

Kassier: Adrian Bentele, Bülach

Aktuarin: Esther Gubler, Bülach

Beisitzerin: Eveline Kern, Bülach

## Vereins- und Postadresse

Postfach 142, 8180 Bülach

Christine Rudin, Telefon 079 455 30 52

E-Mail [info@treffpunktbüli.ch](mailto:info@treffpunktbüli.ch)

## für Mitgliederbeiträge und Spenden

Postcheck-Konto 87-600 134-0

# Der Treffpunkt

## Betreuerinnen-Team

Judith Bentele-Diggelmann, Bülach

Core-Anne Maag-Betschart, Hochfelden

Regina Bosshard, Bülach

Brigitta Huber, Winkel

Ursula Berger, Guntershausen

Bea Hiese, Niederglatt

## Öffnungszeiten

Montag und Donnerstag, jeweils von 17-20 Uhr mit Nachtessen (zum Selbstkostenpreis)

Ein Sonntag im Monat nach speziellem Programm

## Wohnbegleitung – Informationen:

Judith Bentele, Leiterin Treffpunkt, Telefon 079 645 69 72

## Adresse des Treffpunktes

Hans Haller-Gasse 4, 8180 Bülach, [www.treffpunktbüli.ch](http://www.treffpunktbüli.ch),

[info@treffpunktbüli.ch](mailto:info@treffpunktbüli.ch)